

Veranstaltungshinweis:

## Der Traumgöрге

Oper in zwei Akten und einem Nachspiel

von Alexander Zemlinsky (1906)

Musikalische Leitung: Mark Rohde

Inszenierung: Johannes von Matuschka

Spieltermine: 16. April (Premiere), 22. April, 28. April,  
08. Mai (18:30 Uhr), 20. Mai, 28. Mai 2016,  
jeweils um 19:30 Uhr, wenn nicht anders angegeben,  
in der Staatsoper Hannover

Weitere Informationen und Kartenvorverkauf:

[www.staatstheater-hannover.de](http://www.staatstheater-hannover.de)

## Alexander Zemlinsky

Dialoge zwischen Kunst und Wissenschaft

Vorträge – Workshop – Konzert

22. April 2016 und 23. Juni 2016

In Verbindung mit der Staatsoper Hannover aus Anlass der  
Neuinszenierung von Alexander Zemlinskys „Traumgöрге“



### Impressum

© Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, Stand: 30. März 2016

Text: Susanne Rode-Breyman

Titelfoto: Porträt des Alexander Zemlinsky, Gmunden, Juli 1908, @gemeinfrei

Grafik: Frank Heymann

## Alexander Zemlinsky in Prag

22. April 2016

Vorträge und Konzert mit Studierenden  
der Klasse von Prof. Oliver Wille  
Hörsaal 202, Emmichplatz 1 | Eintritt frei

14:00 Uhr

### | Begrüßung und Einleitung

Michael Klügl, Intendant Staatsoper Hannover,  
Mitglied HMTMH-Hochschulrat

14:15 Uhr

### | Werkperspektive

Zemlinsky 1924, ein Streichquartett als Spiegelbild der Moderne  
Antony Beaumont, Bremen

15:15 Uhr

### | Biographische Perspektive

Biographischer Kontext zum 3. Streichquartett von Zemlinsky  
Susanne Rode-Breyman, HMTMH  
Leben und Werk. Perspektiven biographischer Deutung  
Gesa Finke, HMTMH

16:00 Uhr

### | Ortsperspektive

Hörräume, Klanglandschaften, Musiktopographien:  
Zum Beispiel in Prag | Anna Langenbruch, Oldenburg  
Zemlinsky in Prag | Susanne Rode-Breyman, HMTMH

17:00 Uhr

### | Konzert

Alexander Zemlinskys 3. Streichquartett op. 19  
Amelior Quartett  
Marta Piecka, Violine | Karolina Chlipala, Violine  
Yannick Hettich, Viola | Jacek Francuz, Violoncello

## Von Wien in die USA

23. Juni 2016

Vorträge und Konzert mit Studierenden  
der Klasse von Prof. Jan Philip Schulze  
Raum E 45, Emmichplatz 1 | Eintritt frei

14:00 Uhr

### | Begrüßung und Einleitung

Susanne Rode-Breyman, HMTMH

14:15 Uhr

### | Gattung

Zemlinskys Liedschaffen und die Funktion von  
Liedern/Liedartigem in seinen Opern  
Uwe Sommer-Sorgente, Düsseldorf

15:00 Uhr

### | Kontext

„Gib ein Lied mir wieder“. Kontexte der Klavierlieder Zemlinskys  
Imke Misch, HMTMH

15:45 Uhr

### | Beziehungen

„Beim Zemlinsky“. Liedkomponieren im Wien um 1900.  
Lesung aus „Alma Mahler-Werfel. Muse – Gattin – Witwe“  
Susanne Rode-Breyman, HMTMH

17:00 Uhr

### | Konzert

Alexander Zemlinsky: Lieder aus Wien treffen auf Lieder  
aus dem New Yorker Exil  
Studierende aus der Liedklasse von Jan Philip Schulze